Zeitschrift: Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und

Kultur

Band: 92 (2012)

Heft: 997

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

Anstossen

- 7 Wunschpolitik, Wunschwähler, Wunschdenken, René Scheu
- 8 Bedingungslose Bürgerbeamte Christian P. Hoffmann
- 9 Programmierte Enttäuschung Xenia Tchoumitcheva
- 10 In müder Erwartung Wolfgang Sofsky
- 12 Kaufen Sie sich Ihren Richter! David Dürr
- 13 Das Finanzloch Andreas Thiel

Weiterdenken

- 15 Der König ist tot... Carlos A. Gebauer
- 20 Hauptzweck, Nebenzweck, ohne Zweck Beat Kappeler
- 22 Einigkeit und Recht und Freiheit Michael Wiederstein trifft Götz Aly
- 30 «Dadurch unterscheiden wir uns von Nordkorea» Michael Wiederstein trifft Peer Steinbrück
- 32 Bargeld unter Verdacht Hans Geiger
- 34 Sue Shi, Karotten und ein VVVIP Rahel Senn

Vertiefen

- Der Bürger.Ein Ideal von gestern für die Gesellschaft von morgen
- 38 1_Uniform ist unkonform René Scheu spricht mit Norbert Bolz
- 44 2_Bürgerliche Tugenden? Deirdre McCloskey
- 48 3_Bye-bye Bourgeois *Ulrich Schmid*
- 51 4_Der Wutbürger Rahim Taghizadegan
- 53 5_Unsere Bürgerdarsteller Cédric Wermuth

Erzählen

- 58 Spielplatz François Loeb
- 59 Bildessay: Spielplatz Björn Allemann
- 62 Das Problem ist nicht die Lösung Johannes M. Hedinger trifft Bazon Brock
- 66 Vom Boot aus gesehen Klaus Modick
- 71 Ausverkauf der Philosophen I Kenneth Mauerhofer
- 82 Nacht des Monats mit Werner Tobler Michael Wiederstein



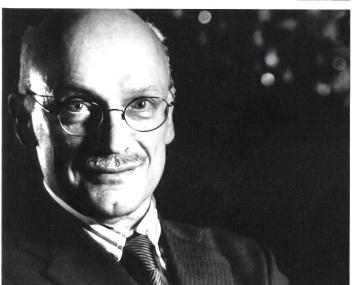
22

Mehr individuelle Freiheit, weniger Gleichheit, weniger Fürsorgestaat und die Rückkehr des noch immer exilierten Freisinns nach Deutschland – das ist die vielleicht wichtigste Konsequenz, die ich aus der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft ziehe.

Götz Aly

Es sind die bürgerlichen Tugenden und nicht Laster wie Gier oder Hass, die die moderne Welt geschaffen haben.

Deirdre McCloskey auf Seite 44



Wer frei sein will, verwendet Bargeld. Eigentlich müsste der Staat es schützen, doch will er es lieber abschaffen.

Hans Geiger auf Seite 32

Bekanntlich gibt es keine Muse der Übersetzung, und Übersetzen ist auch durchaus keine Kunst. Es ist ein, im besten Sinn, geistiges Kunsthandwerk.

Klaus Modick auf Seite 66

20

Öffentliche Ausgaben decken nicht öffentliche Aufgaben, sondern stützen Nachfrage – irgendwo, irgendwann, irgendwie.

Beat Kappeler

PRIVATBANKIERS

REICHMUTH & CO

INTEGRALE VERMÖGENSVERWALTUNG



Individuelle Dienstleistungen für anspruchsvolle Privatkunden und institutionelle Investoren.



Integrale Vermögensverwaltung will Mensch und Geld in Einklang bringen. Karl Reichmuth, unbeschränkt haftender Gesellschafter



Wir konzentrieren uns auf das Erkennen von Kundenbedürfnissen und das Verstehen der Finanzmärkte.

Christof Reichmuth, CEO, unbeschränkt haftender Gesellschafter



PRIVATKUNDEN

Wir identifizieren uns mit unseren Kunden und beraten Sie so, als ob es unser eigenes Vermögen wäre.

Jürg Staub, unbeschränkt haftender Gesellschafter



INSTITUTIONELLE KUNDEN

Unser eigenständiger, szenariobasierter und zukunftsorientierter Investmentansatz bildet für immer mehr institutionelle Kunden ein echtes Diversifikationselement. Sergio Hartweger CFA



VORSORGELÖSUNGEN

Innovative und steuergünstige Vorsorgelösungen — mit maximaler Individualisierung und ohne Umverteilung. $Tobias\ Pfrunder$



ANLAGEINSTRUMENTE

Überdurchschnittliche Renditen bei vergleichsweise geringem Risiko. Kennen Sie unsere innovativen Fondslösungen?

Dr. Ricardo Cordero